



Pressemitteilung

Nummer 287 – 2022 vom 12.08.2022

Probealarm: Sirenen ertönen am 8. September im Landkreis Stade

Landkreis Stade. Rund 230 Sirenen ertönen am Donnerstag, 8. September, um 11 Uhr im Landkreis Stade. Für den Probealarm wird das Sirenensignal „eine Minute Heulton, ununterbrochen auf- und abschwellend“, ausgelöst, wie es bei Katastrophen und anderen weitreichenden Notereignissen wie so genannten Großschadensereignissen zum Einsatz kommt.

Außerdem erfolgt der Probealarmierung bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die die kostenlose Warn-App NINA auf ihr Smartphone geladen und aktiviert haben. Der Alarm ist mit keinen weiteren Maßnahmen der Bevölkerung oder den Einsatzkräften verbunden. Der Probealarm wird um 11.30 Uhr durch einen länger andauernden Sirenenton beendet. Er soll einerseits Informationen darüber liefern, an welchen Stellen es in der Alarmierungskette womöglich hakt und ob womöglich Sirenen defekt sind – und andererseits die Menschen im Landkreis Stade mit den Sirenensignalen vertraut machen.

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe plant indes erneut einen bundesweiten Warntag am Donnerstag, 8. Dezember. „Wir haben uns bewusst für einen früheren Termin entschieden, um im Vorfeld der Sturmflutsaison im Herbst die Sirenen im Landkreis Stade zu testen. Außerdem wollen wir die Bürgerinnen und Bürger für die Sirenenalarmierung zu sensibilisieren“, sagt Dezernentin Nicole Streitz, in der Kreisverwaltung zuständig für den Katastrophenschutz und das Rettungswesen.

Etwas Spannung wird am 8. September sicher aufkommen in der Feuerwehr- und Rettungsleitstelle (FRL) des Landkreises Stade in Wiepenkathen. Hier wird für gesamte Region die Region zwischen Balje und Buxtehude „auf den Knopf gedrückt“. Bei der lokalen Alarmierung steht der Landkreis Stade übrigens ganz vorne auf der Tabelle: Die Sirenen im Landkreis Stade funktionieren seit 2019 vollständig digital – damit ist der Landkreis Stade Vorreiter.

Die Notrufe 110 und 112 sind nur für echte Notfälle gedacht und dürfen auf keinen Fall für Fragen zum Probealarm blockiert werden. Die lokalen Medien werden über den Probealarm berichten, auch auf den Internet- und Social-Media-Präsenzen des Landkreises Stade wird es weiterführende Informationen geben.

Pressestelle
Daniel Beneke
Im Auftrag
Am Sande 2
21682 Stade

☎ 04141 12-1111

☎ 04141 12-1025

✉ pressestelle@landkreis-stade.de